Qualitätsbericht 2021/2022

Klinik Königstein der KVB

Klinik Königstein der KVB
Sodener Straße 43
61462 Königstein im Taunus

Tel.: 06174/204

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Rehabilitation – Konzepte, Ergebnisse

1.1 Die Klinik
1.1.1 Lage der Klinik und Ausstattung
1.1.2 Träger der Einrichtung
1.1.3 Belegungsverträge
1.1.4 Zugehörigkeit zu Vereinen, Verbänden bzw. Institutionen

1.2 Das Behandlungs- und Rehabilitationskonzept
1.2.1 Qualitätsverständnis
1.2.2 Leitmotive
1.2.3 Leistungsspektrum/ Therapie- und Rehabilitationsangebote
1.2.4 Medizinische Konzepte
1.2.5 Besondere Betreuungsstrukturen
1.2.6 Ergebnisqualität und Patientenzufriedenheit
1.2.7 Fallzahl behandelter Patientinnen und Patienten
1.2.8 Zertifizierung

2. Dokumentation – Zahlen, Daten, Fakten

2.1 Mitarbeiter und medizinisch-technische Leistungen
2.1.1 Mitarbeiter
2.1.2 Medizinisch-technische Leistungen und apparative Versorgung
2.1.3 Medizinische Notfallversorgung

2.2 In der Klinik behandelte Krankheitsbilder
2.2.1 Indikation Innere Medizin und Kardiologie
2.2.2 Indikation Diabetes
2.2.3 Indikation Adipositas
2.2.4 Indikation Orthopädie und Unfallchirurgie

3. Qualitätspolitik und Qualitätssicherung

3.1 Qualitätspolitik der Einrichtung
3.1.1 Qualitätspolitik
3.1.2 Umsetzung von Reha- Therapiestandards und Leitlinien
3.1.3 Umsetzung spezifischer rechtlicher Anforderungen

3.2 Qualitätssicherung
3.2.1 Internes Qualitätsmanagement
3.2.2 Qualifizierung der Mitarbeiter
3.2.3 Externe Qualitätssicherung
3.2.4 Ergebnisse der internen Qualitätssicherung

4. Aktivitäten und Veranstaltungen

4.1 Vermittlung von Konzepten und Erfahrungen
4.2 Sonstige Aktivitäten der Einrichtung

5. Ausblick und Aktuelles

5.1 Anhang

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem Bericht wenden wir uns an Patientinnen und Patienten, Ärztinnen und Ärzte, Leistungsträger, an Partner aus Wirtschaft und Politik sowie an alle Menschen, die sich für die Klinik Königstein der KVB interessieren.
Wir freuen uns über Ihr Interesse und wollen Ihnen die Leistungsfähigkeit und hohe Leistungsqualität der Klinik Königstein der KVB näherbringen und transparent darstellen.

Die Klinik Königstein der KVB liegt in einer der landschaftlich schönsten Gegenden des Hochtaunus. Das Haus grenzt unmittelbar an ausgedehnte Wald- und Wiesengebiete mit abwechslungsreicher Natur und schönen Ausblicken. Von der 400 m hoch gelegenen Klinik genießt man einen weiten Blick über die Stadt Königstein bis zum Feldberg, in südlicher Richtung bis Frankfurt am Main. Schon die Eingangshalle lässt die Atmosphäre des ehemaligen Grand Hotels spüren. Eine großzügige Parkanlage wird im Rahmen des Rehabilitationsaufenthaltes zur Steigerung der Vitalität genutzt. In direkter Anbindung liegt der heilklimatische Kurort Königstein mit einem wohltuenden Mittelgebirgs-Klima.

Die Klinik Königstein der KVB ist eine Fachklinik für Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation. Sie verfügt über 184 Betten und bietet die Möglichkeit zur Unterbringung von Begleitpersonen. Der gute Ruf des früheren „Taunusheims“ als Herz- und Gefäßklinik konnte auch auf das erweiterte Indikationsspektrum ausgedehnt werden. So finden heute nicht nur Patienten mit koronarer Herzerkrankung, Herzklappenleiden, Herzrhythmusstörungen und Zustand nach Herz-Operationen ihren Weg nach Königstein, sondern auch solche mit Bluthochdruck, Herzmuskelschwäche, Stoffwechselerkrankungen, Diabetes mellitus, Adipositas. Weiterhin wird das gesamte Spektrum der Erkrankungen des Bewegungsapparates in der Orthopädie und Unfallchirurgie mit konservativer und operativer Versorgung behandelt.
Durch eine enge Verzahnung unserer Teams aus Medizin, Physiotherapie, Ergotherapie, Physikalische Therapie, Psychologie, Neuropsychologie und Sozialberatung ist eine ganzheitliche und umfassende Betreuung unserer Patientinnen und Patienten gewährleistet.
Ärztliche Versorgung und pflegerische Betreuung sind für uns rund um die Uhr selbstverständlich.

Dieser Qualitätsbericht wird jährlich aktualisiert.
Zum besseren Verständnis haben wir den Qualitätsbericht in unterschiedliche Teile gegliedert. Wir stehen Ihnen darüber hinaus gern mit ergänzenden Informationen und natürlich auch für Anregungen zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Hause willkommen zu heißen.

Thilo Kruse Verwaltungsleiter	Dr. med. Viera Böhler Chefärztin Orthopädie	Dr. med. Thomas Jansen Chefarzt Innere Medizin

1. Rehabilitation - Konzepte, Ergebnisse

1.1. Die Klinik

1.1.1 Lage der Klinik und Ausstattung

Die Klinik Königstein der KVB hat sich seit ihrem Bestehen im Jahre 1928 von einer Heilanstalt für Lungenerkrankungen zu einem modernen medizinischen und therapeutischen Zentrum mit überregionaler Bedeutung entwickelt. Höchste Qualität an Diagnostik und Behandlung werden geboten.
Unsere Klinik ist eine Fachklinik für Kardiologie und Orthopädie sowohl für Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation.

Im Ärzteteam sind Spezialisten aus folgenden Fachrichtungen tätig: Kardiologie, Innere Medizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Hypertensiologie, Endokrinologie, Diabetologie, Radiologie, Psychologie sowie Rehabilitative und Physikalische Medizin, Sozialmedizin, Ernährungsmedizin und Notfallmedizin.

Patientenpflege, diätetische, krankengymnastische, ergotherapeutische und physikalisch-balneologische Betreuung erfolgen durch erfahrene, spezialisierte Mitarbeiter.

Im Wellness-Zentrum mit ansprechendem „Wohlfühl-Ambiente“ befindet sich ein Bewegungsbad mit Whirlpool, eine Finnische Sauna, Bio-Sauna, Heubad, Solebad, Dampfbad und eine Erlebnisdusche. Der unmittelbar an das Wellness- Zentrum grenzende Außenbereich bietet eine großzügige Terrasse, die zur Entspannung einlädt und einen Pfad der Sinne, der das therapeutische Konzept abrundet.

Für unsere Patienten stehen 184 Einzelzimmer, hell, komfortabel, modern und behindertenfreundlich eingerichtet, mit großen Bädern sowie TV, Telefon und Kühlschrank zur Verfügung.
Balkone und Terrassen laden Patienten und Besucher ein, die herrliche Lage der Klinik mit einer Sicht weit über das Land zu genießen. Darüber hinaus verfügt die Klinik über rollstuhl- und behindertengerechte Speisesäle und gemütliche Aufenthaltsbereiche.
Der Speisessaal für Patienten ist mit einer modern gestalteten Speiseausgabe ausgestattet.

Die Wald- und Wiesengebiete mit Spazierwegen und Ruhebänken in unmittelbarer Nähe zur Klinik laden zum Wandern ein. Sonnenliegen auf den Wiesen lassen Urlaubsgefühle aufkommen.
Der große Sportbereich mit Sporthalle und Schwimmbad wird sowohl für therapeutische Zwecke als auch für die Freizeit genutzt.

Eine großzügig ausgestattete Physikalische Therapie, Physiotherapie und Ergotherapie erlauben vielseitige therapeutische Anwendungen. Die barrierefreien Therapieräume stellen eine indikationsgerechte Versorgung der Patienten sicher. Eine großzügig und gemütlich ausgestattete Patientenbücherei und eine Cafeteria mit Kiosk laden zum Verweilen ein. Die hauseigene Kegelbahn bietet Freizeitspaß auch für Gruppen.

Die Klinik verfügt über Kleinbusse zur Beförderung von Patienten, für Versorgungsfahrten und zur Nutzung von Freizeitangeboten in der Umgebung.

1.1.2 Träger der Einrichtung

Der Träger Klinik ist die Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten (KVB) einer Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Frankfurt am Main.

1.1.3 Belegungsverträge

- Eigenbetrieb der Krankenversorgung der Bundesbahnbeamten (KVB), Körperschaft des öffentlichen Rechts. Patienten der KVB werden nach Königstein eingewiesen.
- Basisvertrag der Deutschen Rentenversicherung zur Ausführung von Leistungen zur medizinischen Rehabilitation. Nach § 1 Vertragsgegenstand erbringt die Klinik Königstein der KVB Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für Versicherte der DRV Knappschaft-Bahn-See in den Fachabteilungen Kardiologie, Innere Medizin, Stoffwechselerkrankungen und Orthopädie. Seit 21.11.2011 werden Patienten auch teilstationär aufgenommen.
- Versorgungsvertrag nach § 111 Abs. 2 SGB V mit dem Verband der Krankenkassen Land Hessen für die Indikationen Krankheiten des Herzens und des Kreislaufs und degenerative rheumatische Krankheiten (Orthopädische Erkrankungen).
- Belegungsvereinbarung gemäß § 111 Absatz 5 SGBV von der Bahn- Betriebskrankenkasse für folgende Indikationsgruppen: Krankheiten des Herzens und des Kreislaufes, Krankheiten der Gefäße, Entzündliche rheumatische Erkrankungen, Stoffwechselerkrankungen.
- Vertrag mit den Fonds zur sozialen Sicherung für Arbeitnehmer der Mobilitäts- und Verkehrsdienstleister e.V. (zertifizierte Präventionsmaßnahmen: Gesundheitswoche und Regenerationswoche „Night-fit“).
- Direktabrechnungsverfahren mit der Postbeamtenkrankenkasse

1.1.4 Zugehörigkeit zu Vereinen, Verbänden bzw. Institutionen:

- DGPR – Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen e.V.
  Friedrich-Ebert-Ring 38, 56068 Koblenz

- Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie e. V. (DGOU)
  Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin

- Gütegemeinschaft Ernährungs-Kompetenz e.V.,
  Kampstr. 14, 40591 Düsseldorf.

- DHS – Deutsche Herzstiftung e.V.
  Vogtstraße 50, 60322 Frankfurt am Main

- Verband der Krankenhausdirektoren Deutschland e.V. Fachgruppe Rehabilitation

- DEGEMED - Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e. V.
  Fasanenstraße 5, 10623 Berlin

1.2 Das Behandlungs- und Rehabilitationskonzept

1.2.1 Qualitätsverständnis

Die Klinik hat ein Qualitätsmanagement eingeführt, das den Anforderungen der von den Leistungsträgern etablierten Qualitätssicherungs-Programme entspricht. Das Qualitätsmanagement soll nach innen und außen hin umfassende Einblicke in alle Leistungsbereiche unserer Einrichtung ermöglichen.

Das QM- System der Klinik entspricht der ISO 9001: 2015, den Qualitätsgrundsätzen der DEGEMED und der Vereinbarung der BAR. Es stellt sicher, dass alle qualitätsrelevanten Aspekte

- der Strukturqualität,
- der Prozessqualität und
- der Ergebnisqualität
- eingebunden in das Qualitätssicherungsprogramm der DRV

einer kontinuierlichen Kontrolle und ständiger Verbesserung unterliegen.

Unsere Interessenspartner sind unsere Patienten und ihre Angehörigen, die Gesamtheit der Leistungsträger (Träger der Einrichtung, DRV/KBS, GKV), unsere Mitarbeiter, Sozial- und Beratungsdienste, zuweisende und weiterbehandelnde Ärzte und Krankenhäuser, Therapeuten und Einrichtungen, Selbsthilfegruppen, externe Lieferanten und Dienstleister.

Qualität verstehen wir als eine bestmögliche Erfüllung der Erwartungen aller Interessenspartner.

In der Umsetzung unseres Qualitätsmanagements werden regelmäßig die Erwartungen und Bedürfnisse unserer Interessenspartner durch Befragungen und Gespräche erfasst. Die internen Strukturen und alle qualitätsrelevanten Prozesse der Klinik werden festgelegt, dokumentiert und optimiert. Anhand interner Kennzahlen wird stetig die Qualität unserer Leistungen im oben genannten Sinne gemessen. Verbesserungen können anhand der erhobenen Kennzahlen genau erfasst und zügig umgesetzt werden.

1.2.2 Leitmotive

Unsere Leitmotive für unsere Patienten, Leistungsträger und Mitarbeiter sind:

Patientenbezogenes Leitmotiv

Als **Fachexperten** haben wir uns auf hohem medizinischen Standard der Gesundheit des Herzens, des Stoffwechsels und des Bewegungsapparates der uns anvertrauten Patienten verschrieben.

Im Rahmen persönlicher Beratung **schaffen wir Perspektiven**: Gesundheit stärken und Alltag meistern. Gemeinsam mit unseren Patienten erarbeiten wir individuelle Behandlungsangebote und unterstützen bei deren Umsetzung unter Berücksichtigung des bio-psycho- sozialen Modells (ICF).

In großzügigem Ambiente sorgen sich unsere Mitarbeiter um Ihr **persönliches Wohlergehen** - Patienten haben bei uns einen Namen.

Leistungsträgerbezogenes Leitmotiv

Unser Indikationsspektrum ermöglicht den Leistungsträgern **attraktive Versorgungsangebote** für Versicherte –qualitätsgerecht und leitlinienbasiert.

Die partnerschaftliche Kooperation ist geprägt durch Einbringung umfassender rehabilitativer Erfahrung in die gemeinsame Leistungsgestaltung – mit dem Ziel attraktiver Leistungsangebote und der Erfüllung der Anforderungen.

Mitarbeiterbezogenes Leitmotiv

Mitarbeiter und Teams mit hoher fachlicher und sozialer Kompetenz **gestalten** als Dienstleister und Fachexperten die **Arbeitsprozesse** und sichern durch deren kontinuierliche Verbesserung die Zukunft der Klinik.

Dabei werden motivierte Mitarbeiter in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung durch eine **kompetente Führungsmannschaft** unterstützt und gefördert.

Engagement und Leistung stehen Wertschätzung und Anerkennung gegenüber.

Die **Identifikation der Mitarbeiter** mit der Klinik und eine **vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Klinikleitung** bilden die Basis für den Erfolg der Klinik.

1.2.3 Leistungsspektrum/ Therapie- und Rehabilitationsangebote

Die rehabilitativen Maßnahmen dienen zur Abwendung, Beseitigung oder Minderung von Behinderung und daraus resultierender Einschränkung der Erwerbsfähigkeit bzw. Pflegebedürftigkeit sowie zur Sicherung der Teilhabe am Arbeits- und Gesellschaftsleben. Das Therapiekonzept auf dem Gebiet der Kardiologie und Orthopädie beinhaltet sowohl funktionelle als auch edukative und psychosoziale Aspekte, die systematisch aufeinander aufbauen.

Indikationen für eine Anschlussheilbehandlung bzw. Reha- Maßnahme in der Klinik sind:

- Innere Medizin/ Kardiologie
- Hypertonie
- Diabetes
- Stoffwechsel
- Adipositas
- Orthopädie/ Unfallchirurgie

Die Medizinischen Konzepte sind darauf ausgerichtet, alle Anforderungen der Leistungsträger zu erfüllen und einen möglichst nahtlosen Übergang zwischen Klinik und ambulanter Weiterbetreuung zu erreichen. Ziel unserer Arbeit ist auch, durch Gesundheitsbildung und psychologische Führung, eine Lebensstil-Änderung des Erkrankten zu erreichen, weg von ausschließlicher Konzentration auf krankheitsauslösende Faktoren, hin zum Blick auf gesundheitsförderndes und bewahrendes Verhalten, das heißt von der Pathogenese zur Salutogenese.

Leistungsspektrum der Klinik:

- Labordiagnostik, bildgebende Verfahren einschließlich Sonographie und Farbduplex, konventionelle Röntgen-Diagnostik, Computertomographie, Magnetresonanztomographie, Lungenfunktions-Diagnostik, Blutgasanalyse, Elektrokardiogramm, Holter-Langzeit-EKG, Belastungs- EKG, Echokardiographie, Stressechokardiographie, Spiroergometrie, ABDM-Langzeit- Blutdruckmessung, Bio-Impedanzmessung, diagnostische Punktionen
- Medikamentöse Behandlung und therapeutische Infiltrationen/ Punktion
- Physiotherapie, Ernährungstherapie und -schulung, Diätetik, physikalisch-balneologische Therapie, Ergotherapie, Freizeitsport, Fitnessraum, Bewegungstherapie, Schmerztherapie, Manuelle Therapie, Akupunktur
- Krankheitsbezogene Information und Schulung des Patienten
- Sozialberatung, berufliche Beratung, Rehaberatung und Sozialdienst, Rentenberatung
- Bibliothek, Internetzugang, Kegelbahn, Billardtisch
- Psychosoziale Betreuung: diplompsychologisch geführtes Autogenes Training und Muskelrelaxation nach Jacobson, Herz- und Orthopädiegruppen, Raucherentwöhnung, psychiatrische und psychotherapeutische Gespräche, Stressbewältigungstraining, Entspannung

1.2.4 Medizinische Konzepte

Für die Abteilung der Inneren Medizin und Orthopädie liegen spezifische Medizinische Konzepte sowie diverse Behandlungsprofile vor.
Sie berücksichtigen die somatischen, psychischen, sozialen und beruflichen Aspekte des Krankheitsbildes gleichermaßen im Sinne einer ganzheitlichen Behandlung.
Sie unterliegen einer regelmäßigen jährlichen Überprüfung, einerseits bezogen auf den Einzelfall, andererseits bezogen auf die Gesamtheit der Patienten, die entsprechend dieser Indikation behandelt werden. Sie werden interdisziplinär erarbeitet und werden nach den Vorgaben der DRV (Reha-Therapiestandards (RTS) und Katalog Therapeutischer Leistungen (KTL)) und der GKV erstellt. Die Leitlinien der Fachgesellschaften und die gesetzlichen Regelungen werden berücksichtigt. Die Klinikleitung (LA) überwacht, aktualisiert und genehmigt Änderungen der Medizinischen Konzepte und Behandlungsprofile und deren festgelegten Abläufe und Zielerreichungen.

1.2.5 Besondere Betreuungsstrukturen

Die optimale Ausstattung der benötigten Notfallgeräte und Medikamente, sowie entsprechende Räumlichkeiten, bei ausreichend personellen Ressourcen stellen die Versorgung von Notfallpatienten jederzeit sicher. Ein Überwachungszimmer mit Monitoring kann zur kurzfristigen Überwachung von Patienten genutzt werden.

Die ärztliche und pflegerische Versorgung der Patienten ist rund um die Uhr gewährleistet. Es besteht ein 24-Stunden-Dienst innerhalb der Klinik. Aufgrund der Bereitschaftsdienste der Ärzte und zusätzlicher Rufbereitschaft der leitenden Ärzte ist eine hochwertige medizinische Versorgung der Patienten jederzeit sichergestellt.
Für sämtliche klinisch-chemischen Laborleistungen hat die Klinik einen externen Kooperationspartner. Indikationsbezogenes Notfall-Labor ist 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche vor Ort verfügbar.

1.2.6 Ergebnisqualität und Patientenzufriedenheit

Wichtiger Bestandteil der Qualitätspolitik der Klinik ist die Ergebnisorientierung. Darum werden die Ergebnisse unserer Dienstleistungen kontinuierlich und systematisch erfasst und bewertet. Zum Beispiel hat jeder Patient die Möglichkeit zu einer bewertenden Stellungnahme in Form eines Patientenfragebogens der gegen Ende seiner Rehabilitationsmaßnahme ausgegeben wird.
Inhalte des Patientenfragebogens sind u. a. Fragen über:

- Ärztliche, therapeutische und pflegerischer Betreuung
- Betreuung im Verwaltungsbereich
- Gesundheitsbildung
- Verpflegung/ Speisesaal
- Medical-Wellness/ Sauna
- Unterbringung
- Gesamteindruck
- Weiterempfehlung

Die Fragebögen werden monatlich ausgewertet, dokumentiert und die Ergebnisse auf Zielwert-übereinstimmung überprüft.

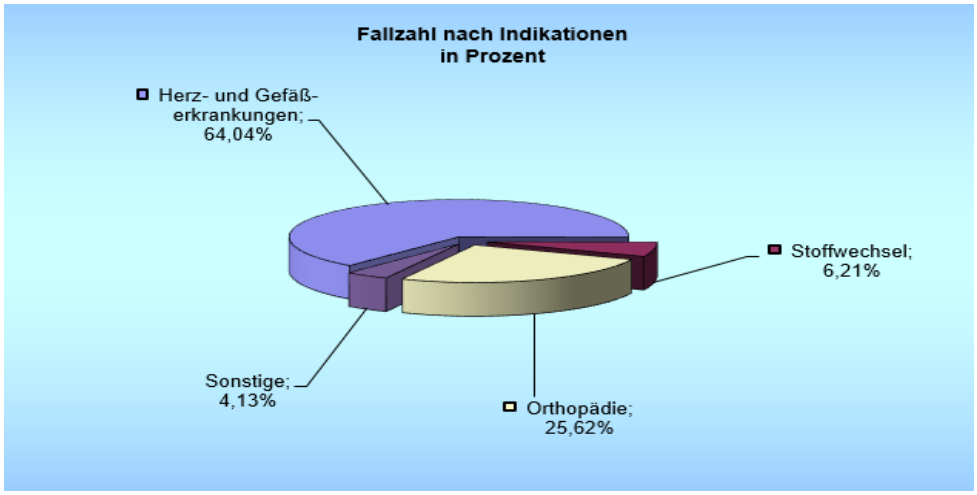
Unsere Patienten bewerteten unsere Leistungen 2021:

Ärztliche, pflegerische und therapeutische Betreuung	**1,8**	Betreuung im Verwaltungsbereich (Rezeption/ Aufnahme, Verwaltung, inklus. Fahrservice u. Reinigungsdienst	**1,6**
Gesundheitsbildung (krankheitsbezogene Vorträge, Ernährungsberatung, Lehrküche, Schulungen)	**1,8**	Verpflegung und Service (Speisesaal)	**1,9**
Medical- Wellness/ Sauna Pandemiebedingt geschlossen	**Keine Bewertung**	Unterbringung	**1,8**
Gesamteindruck	**1,8**	Weiterempfehlungsquote	**94%**

Die Bewertungsskala gliedert sich von 1 = hervorragend bis 5 = schlecht, unzufrieden.
Mit unseren Zuweisern pflegen wir Kontakt. Die Überprüfung der Ergebnisse der durchgeführten Behandlungsmaßnahmen ist Bestandteil unseres Klinikkonzeptes.

So urteilen unsere Patienten auf Klinikbewertungen.de
Stand 12.05.2022 gemäß www.klinikbewertungen.de

1.2.7 Fallzahl behandelter Patientinnen und Patienten



1.2.8 Zertifizierung

Mit der Entscheidung des Vorstandes und der Klinikleitung unserer Klinik, Anfang 2006 ein strukturiertes QM- System aufzubauen, wurden im April 2006 alle Mitarbeiter informiert.
Seit 2007 wurden alle Rezertifizierungs- und Überwachungsaudits erfolgreich absolviert.
Im Mai 2022 wird das nächste Rezertifizierungsaudit durchgeführt.

Als Maßstab dienen die DIN EN ISO 9001:2015, die Qualitätsgrundsätze der DEGEMED und die Vereinbarungen der BAR. (s. Anhang).

2. Dokumentation – Zahlen, Daten, Fakten

2.1 Mitarbeiter und medizinisch-technische Leistungen

2.1.1 Mitarbeiter

Personelle Ausstattung	Anzahl	Qualifikation
1. Ärzte		
Chefarzt	1	Fachgebietsbezeichnung: Innere Medizin, Kardiologie, Internistische Intensivmedizin, Hypertensiologe (DHL), Zusatzqualifikation Herzinsuffizienz (DGK)
Chefärztin	1	Fachgebietsbezeichnung: Orthopädie, Notfallmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Stoßwellentherapie (DIGEST e. V.)
Oberarzt	1	Fachgebietsbezeichnung: Innere Medizin, Kardiologie, Sozialmedizin
Oberärztin	1	Fachgebietsbezeichnung: Innere Medizin
Oberärztin	1	Fachgebietsbezeichnung: Orthopädie und Unfallchirurgie, Notfalldiagnostik und Röntgendiagnostik des gesamten Skeletts, Chirotherapie, Advanced trauma life support (ATLS)
Stationsärzte	10	Fachgebietsbezeichnung: Allgemeinmedizin, Ernährungsmedizinerin (DGEM), Notfallmedizin, Naturheilverfahren, Rehabilitationsmedizin, Sozialmedizin, Rehabilitative und Physikalische Medizin
Radiologe	1	Externe Zusammenarbeit: Röntgen, Computertomografie, Magnetresonanztomografie
Neurologe/ Psychiater/ ärztl. Psychotherapeut	2	Dipl.-Psychologen oder MSc Psychologen und externe Zusammenarbeit
Endokrinologe, Diabetologe, Ernährungsbeauftragter Arzt (DGEM), Physikalisch und Rehabilitative Medizin, Hypertensiologe (DHL), Kardiovaskulärer Präventivmediziner (DGPR)	2	Externe Zusammenarbeit
Diplom- Psychologe	2	Intern und externe Zusammenarbeit
2. Pflegedienst		
Pflegedienstleitung	1	Krankenpfleger, Fachkrankenpfleger
Krankenpfleger/ -schwestern	13	Krankenschwester, -pfleger
3. Therapieabteilung		
Physiotherapeuten/ Sportlehrer	10	Physiotherapeut, Krankengymnast, Sportphysiotherapeut, Sportwissenschaften
Masseur und medizinischer Bademeister	4	Masseur- und medizinischer Bademeister
Diätassistenten	3	Diätassistent, Diabetesberater
Ergotherapeut	2	Ergotherapeut und zusätzlich externe Zusammenarbeit
4. Diagnostik		
Labor und Diagnostik	3	Medizinisch-technischer Assistent
5. Sozialberatung/ Rehaberatung	2	Intern und externe Zusammenarbeit

2.1.2 Medizinisch-technische Leistungen und apparative Versorgung

Diagnostische Möglichkeiten:

- Elektrokardiogramm: in Ruhe, am Bett
- Ergometrie
- Sonografie Doppler der Arterien und Venen
- Lungenfunktion
- Blutgasanalyse
- Langzeit – Blutdruckmessung
- Langzeit – EKG
- Schlafapnoe - Monitor
- Sonographie Abdomen/ Schilddrüse/ Bewegungsapparat
- BIA- Messung
- Echokardiografie, Doppler, Farbdoppler
- Stressecho
- Spiroergometrie
- Röntgen, CT und MRT (externer Kooperationspartner im Hause)

Sämtliche Laborleistungen (externer Kooperationspartner):
(Indikationsbezogenes Notfall- Labor 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche vor Ort verfügbar)

Es besteht die Möglichkeit nach Absprache auch zur diagnostischen Abklärung aufgenommen zu werden.

2.1.3 Medizinische Notfallversorgung

Die ärztliche und pflegerische Versorgung der Patient*innen ist rund um die Uhr gewährleistet. Es besteht ein 24-Stunden-Dienst innerhalb der Klinik. Aufgrund der Bereitschaftsdienste der Ärzte und zusätzlicher Rufbereitschaft der leitenden Ärzte ist eine hochwertige medizinische Versorgung der Patienten jederzeit sichergestellt.

Ein Überwachungszimmer mit Monitoring kann zur kurzfristigen Überwachung von Patienten genutzt werden.

2.2 In der Klinik behandelte Krankheitsbilder

2.2.1 Indikation Innere Medizin und Kardiologie

1.	Koronare Herzerkrankung,	nach akutem Herzinfarkt und chronisch, nach Bypass-Operation, nach PTCA/ Stenting
2.	Herzklappenerkrankungen,	chronisch und nach Operation/ interventionell (Klappenersatz, Klappen-rekonstruktion)
3.	Herzrhythmusstörungen,	chronisch und nach Ablation und nach SM- sowie ICD-, CRT-Implantation
4.	Herzinsuffizienz,	chronisch, nach Rekompensation, nach VAD-Implantation
5.	Arterielle Hypertonie,	mit hypertensiver Herzerkrankung, mit anderen CV-Risikofaktoren
6.	Periphere arterielle Verschlusskrankheit,	nach peripherer Stent-Implantation oder peripherer Bypass-Operation

2.2.2 Indikation Diabetes, Typ 1 und Typ 2

2.2.3 Indikation Adipositas

2.2.4 Indikation Orthopädie und Unfallchirurgie

- nach Implantation Hüftgelenksendoprothese
- nach Implantation Kniegelenksendoprothese
- und nach Implantation von Endoprothesen anderer Gelenke
- nach Wirbelsäulenoperationen
- Wirbelsäulenfehlstatik/ Skoliose
- Degenerative und angeborene Wirbelsäulenerkrankungen
- Degenerative Erkrankungen der Extremitäten
- Folgezustände von Unfällen/Knochenbrüchen/Gelenksverletzungen mit konservativer oder operativer Behandlung

3. Qualitätspolitik und Qualitätssicherung

3.1 Qualitätspolitik der Einrichtung

3.1.1 Die Qualitätspolitik wird in unseren Leitmotiven dargestellt. Sie unterstützt die strategische Ausrichtung und ist an den Kontext unserer Klinik angepasst.
Die Leitmotive bilden den Rahmen für die festgelegten abteilungsspezifischen Qualitätsziele. Anhand interner Kennzahlen messen und bewerten wir stetig die Qualität unserer Leistungen (Ergebnisorientierung).
Fortlaufende Verbesserungsmöglichkeiten werden u. a. durch die regelmäßige Auswertung der erhobenen Kennzahlen (Prozesskennzahlen und abteilungsspezifische Kennzahlen, Ergebnisse aus internen Patientenbefragungen und externen Qualitätssicherungsverfahren etc.) festgestellt.
Daraus resultierende Maßnahmen werden unter Berücksichtigung der Erwartung der Interessenspartner (unsere Patienten und ihre Angehörigen, Träger der Einrichtung, Leistungsträger, unsere Mitarbeiter, Sozial- und Beratungsdienste, zuweisende und weiterbehandelnde Ärzte und Krankenhäuser, Therapeuten und Einrichtungen, Selbsthilfegruppen, externe Lieferanten und Dienstleister) umgesetzt.
Das QM- System der Klinik entspricht den Qualitätsgrundsätzen der DEGEMED und erfüllt die gesetzlichen und behördlichen Anforderungen. Es stellt sicher, dass alle qualitätsrelevanten Aspekte einer kontinuierlichen Kontrolle und ständiger Verbesserung unterliegen.

3.1.2 Umsetzung von Reha- Therapiestandards und Leitlinien

Die Klinik orientiert sich an den Reha-Therapiestandards (RTS) und dem Katalog Therapeutischer Leistungen (KTL) der Deutschen Rentenversicherung sowie den Anforderungen der GKV in folgenden Indikationsgebieten:

- Koronare Herzkrankheiten
- Diabetes mellitus Typ 2
- Chronischer Rückenschmerz
- Hüft- und Knie- TEP

Weiterhin werden die Leitlinien der jeweiligen Fachgesellschaften berücksichtigt.

3.1.3 Umsetzung spezifischer rechtlicher Anforderungen

Die Klinik hat geregelte Systeme eingeführt, die sicherstellen, dass aktuelle Änderungen gesetzlicher und behördlicher Anforderungen umgesetzt und auf Wirksamkeit überprüft werden. Begehungen und Beratungen werden in den Bereichen Arbeitssicherheit, Hygiene, Datenschutz, Lebensmittelhygiene (HACCP), Europäische Medizinprodukte Verordnung (MDR), Brandschutz und Arzneimittelversorgung entsprechend den gesetzlichen/ behördlichen Vorgaben durchgeführt.

3.2 Qualitätssicherung

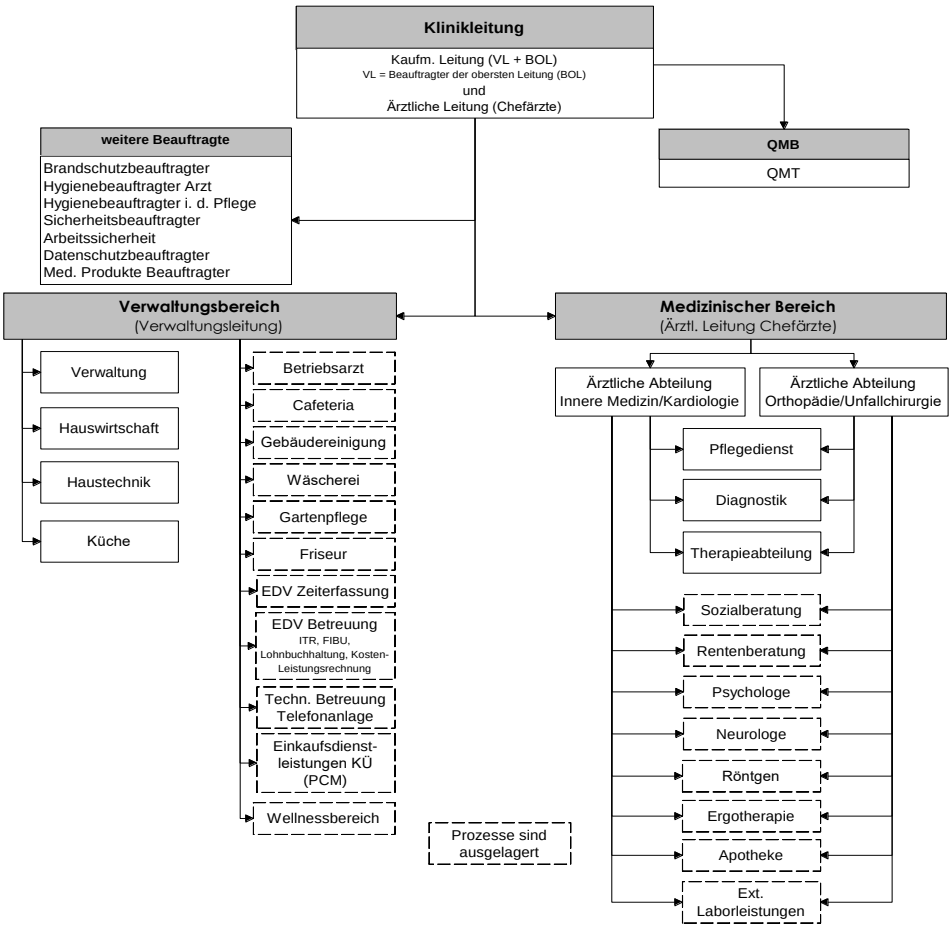
3.2.1 Internes Qualitätsmanagement

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Klinik sind an der Umsetzung sowie der beständigen Weiterentwicklung des QM-Systems beteiligt und zur Umsetzung verpflichtet. Ziel ist die kontinuierliche, strukturierte Weiterentwicklung von Organisationsprinzipien, die eine bestmögliche Erreichung der medizinischen und ökonomischen Ziele ermöglichen.

Die Klinikleitung trägt die Gesamtverantwortung für die Weiterentwicklung der Klinikorganisation/ des Qualitätsmanagement-Systems. Die Abteilungsleiter sind dafür verantwortlich, dass die ihnen zugeordneten Mitarbeiter über alle qualitätsrelevanten Maßnahmen umfassend informiert werden und die Regelungen systematisch umgesetzt werden. Zur Unterstützung einer kontinuierlichen Weiterentwicklung wurden in der Klinik

- LA Lenkungsausschuss
- BOL Beauftragter der obersten Leitung
- QMB QM- Beauftragter
- QMT QM-Team
- PV Prozessverantwortliche

eingesetzt und mit spezifischen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten betraut.



3.2.2 Qualifizierung der Mitarbeiter

Schulungen werden zielgerichtet und an den aktuellen strategischen Bedürfnissen der Klinik orientiert zentral geplant, umgesetzt und dokumentiert. Themen der Patientenorientierung und Wirtschaftlichkeit stehen dabei ebenso im Vordergrund wie die aktuellen Leitlinien der Fachgesellschaften und neue Forschungsergebnisse. Unsere Mitarbeiter*innen werden im Rahmen von Schulungen individuell gefördert.

Somit ist sichergestellt, dass unsere Mitarbeiter*innen aufgrund einer angemessenen Ausbildung, fachaktuellen Schulungen, trainierten Fertigkeiten und interdisziplinären Erfahrungen die von ihnen zu verantwortenden Aufgaben zur Zufriedenheit der Patient*innen und Interessenspartner der Klinik umsetzen.

3.2.3 Externe Qualitätssicherung

Für einen guten und nachhaltigen Behandlungserfolg in der Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung ist eine nachweisbare Qualität der Rehabilitationsleistungen wichtig. Reha-Kliniken sind gesetzlich verpflichtet, sich an Maßnahmen zur externen Qualitätssicherung zu beteiligen.

Ziel der externen Qualitätssicherung ist es, Transparenz und Vergleichbarkeit bei Rehabilitationsleistungen herzustellen. Ergebnisse zur Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität werden für die Klinik Königstein der KVB regelmäßig erfasst und sind belegungsrelevant.

Ergebnisse der externen Qualitätssicherung für die Klinik Königstein der KVB werden von der Deutschen Rentenversicherung (DRV) erhoben.

Des Weiteren nehmen wir fortlaufend an den Qualitätssicherungsmaßnahmen der DGPR (Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen), „RAL“- Zertifizierung und dem „TÜV Hessen Arbeitsschutz“ mit jeweils externen Audits teil (s. Anhang).

RAL Gütezeichen – Kompetenz richtig Essen -

RAL GÜTEZEICHEN Kompetenz richtig Essen Speisenvielfalt & Diäten

Auch die Ideen und Beschwerden externer Partner werden berücksichtigt und erfasst.

3.2.4 Ergebnisse der internen Qualitätssicherung

Im jährlichen Unternehmensbericht (Managementbewertung) werden u. a. Ergebnisse der externen Qualitätssicherung, des klinikinternen Controllings, Erfüllung der Anforderungen der Leistungsträger, Rückmeldungen unserer Patienten, die Zielerreichung der Qualitätsziele usw. bewertet. Sie bilden eine wesentliche Grundlage für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess der Klinik.
Die interne Qualitätssicherung wie z. B. Controlling der Erfüllung von RTS und KTL erfolgt über eine Controlling Software. Bewegungsverbesserungen (Neutral- Null- Methode) der orthopädischen Patient*innen und Auswertungen über die Klassifikation-NYHA der kardiologischen Patient*innen werden ebenfalls erfasst und dokumentiert.

4. Aktivitäten und Veranstaltungen

4.1 Vermittlung von Konzepten und Erfahrungen

Die Fachvorträge sollen unseren Patient*innen Basiswissen zur Erkrankung und physiologischen Vorgängen vermitteln, Risikofaktoren und Informationen aufzeigen, die der Gesundwerdung und Gesunderhaltung dienen. Anregungen zum Krankheitsverständnis und zur besseren Bewältigung vorhandener Gesundheitsbeeinträchtigungen und Hilfe bei der Umstellung der Lebensweise sind weitere Zielsetzungen der Fachvorträge.

4.2 Sonstige Aktivitäten der Einrichtung

Unsere Patient*innen erfahren während ihres Aufenthaltes ein attraktives Service- und Freizeitangebot, das im Einklang mit pflegerischen, therapeutischen und medizinischen Angeboten steht und deren Wirkung unterstützt.
Die Jahresplanung mit festgelegten Veranstaltungen/ Dienstleistungsangeboten wird monatlich überarbeitet und in einem Schaukasten ausgehängt. Der Veranstaltungskalender wird laufend geprüft und ggf. geändert. Unsere Patient*innen werden zusätzlich über tagesaktuelle Aushänge informiert.

Unser Wellnessbereich ist an allen Wochentagen und am Wochenende zu bestimmten Zeiten für unsere Patienten und Gäste geöffnet.
Das Schwimmbad und der Fitnessraum stehen unseren Patient*innen außerhalb der Therapiezeiten zur Verfügung.

5. Ausblick und Aktuelles

Unser Ziel ist es, die Patientenversorgung weiterhin kontinuierlich zu optimieren.

Während der Cocid-19-Pandemie wurde ein Konzept zur Verhinderung der Verbreitung von Covid-19 und zu dessen frühzeitigen Erkennung erarbeitet. Das Konzept schützt unsere Mitarbeiter*innen und Patient*innen vor Ansteckung und stellt eine hervorragende medizinisch-therapeutische Patientenversorgung während der Pandemie sicher.

Alle Hygienevorgaben werden strikt eingehalten.

Die bestmögliche medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung und die daraus resultierende Zufriedenheit unserer Patient*innen stehen dabei im Vordergrund. Die aktive Zusammenarbeit im Team der Klinik hat das Ziel die hohe Patientenzufriedenheit weiter auszubauen. Um ein möglichst umfassendes und wirklichkeitsgetreues Bild über die Zufriedenheit unserer Patient*innen zu erhalten, wird fortlaufend eine standardisierte Patientenbefragung durchgeführt. Die Befragungsergebnisse werden zur kontinuierlichen Verbesserung genutzt.

In enger Zusammenarbeit mit dem Träger der Einrichtung und den Leistungsträgern werden nach deren Vorgaben effiziente und nachhaltige Rehabilitations- bzw. Anschlussheilbehandlungen durchgeführt.

In den vergangenen Jahren wurden die Einrichtungen der Klinik (wie z. B. Patientenzimmer, Speisesaal, Schwimmbad, Pflegestützpunkt, Visiten-, Arzt- und Untersuchungszimmer) mit hohem finanziellem Aufwand saniert.
Die Patientenversorgung und die Abläufe wurden dadurch weiter optimiert.

Zur kontinuierlichen Verbesserung werden u. a. klinikinterne Projekte durchgeführt.
Mit diesen Aktivitäten und Investitionen können wir auch weiterhin das hohe diagnostische und therapeutische Niveau halten und ausbauen.

5.1 Anhang

Rehabilitation Zertifizierte Qualität
DEGEMED
ISO 9001:2015

BAR

Das
Europäische Institut zur Zertifizierung von Managementsystemen und Personal
Ein Institut der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung

bescheinigt hiermit der

Klinik Königstein der KVB
Sodener Straße 43
61462 Königstein im Taunus

IK 260610872

die Erfüllung der Anforderungen an ein internes Qualitätsmanagement gemäß dem Zertifizierungsverfahren der DEGEMED (Auditleitfaden 6.0 / Stand Juni 2016). Dieses Qualitätsmanagementverfahren ist von der BAR anerkannt und erfüllt somit die Anforderungen nach § 37 Abs. 3 SGB IX.

Die Einrichtung hat in den Bereichen

Fachklinik für AHB und Rehabilitation, Herz- und Gefäßkrankheiten, Bluthochdruck, Diabetes, Stoffwechsel, Adipositas und Orthopädie

ein

Qualitätsmanagementsystem mit rehabilitationsspezifischen Standards auf der Grundlage der DIN EN ISO 9001:2015

eingeführt und umgesetzt.

Dieses Zertifikat ist Eigentum des EQ ZERT, Karlstraße 3, D-89073 Ulm und gilt nur in Verbindung mit dem EQ ZERT-Zertifikat Nr. QM 27 0364.

Registrier-Nr.: EDS 27 0364
Gültig ab: 30.08.2019
Gültig bis: 29.08.2022
Zertifikatserteilung: 20.08.2019

Jürgen G. Kerner, Zertifizierungsstelle
Bernd Kentner, Fachgremium

EQ ZERT

ZERTIFIKAT

ZERTIFIKAT

EQ ZERT

Das
Europäische Institut zur Zertifizierung von Managementsystemen und Personal
Ein Institut der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung

bescheinigt hiermit dem Unternehmen

Klinik Königstein der KVB
Sodener Straße 43
61462 Königstein im Taunus

ein angewandtes

Qualitätsmanagementsystem

für den Geltungsbereich

Fachklinik für AHB und Rehabilitation, Herz- und Gefäßkrankheiten, Bluthochdruck, Diabetes, Stoffwechsel, Adipositas und Orthopädie

das die Anforderungen der folgenden internationalen Norm erfüllt:

ISO 9001:2015

(identisch mit DIN EN ISO 9001:2015 und EN ISO 9001:2015)

Der Nachweis wurde im Rahmen des Zertifizierungsaudits, Bericht-Nr. 60070364, erbracht.
Voraussetzung für die Aufrechterhaltung der Zertifizierung ist die Durchführung von jährlichen Überwachungsaudits.

Registrier-Nr.: QM 27 0364
Gültig ab: 30.08.2019
Gültig bis: 29.08.2022
Zertifikatserteilung: 20.08.2019

Jürgen G. Kerner, Zertifizierungsstelle
Bernd Kentner, Fachgremium

EQ ZERT ist akkreditiert durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS) als Zertifizierungsstelle für Qualitätsmanagementsysteme gemäß der Urkunde Nr. D-ZM-11200-01-00. Dieses Zertifikat ist Eigentum des EQ ZERT, Karlstraße 3, D-89073 Ulm.

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ZM-11200-01-00

DGPR

Die

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen e.V.

verleiht der

Klinik Königstein der KVB
Sodener Straße 43, 61462 Königstein i. Ts.

das Zertifikat

Kardiologische Rehabilitation
nach den Qualitätsstandards der DGPR

Das Zertifikat bescheinigt, dass die Einrichtung die Anforderungen an die Qualität der kardiologischen Rehabilitation nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen erfüllt.

Das Zertifikat (Nr. DGPR-21/072) ist gültig bis 30.04.2024

Die Einrichtung wird geführt im „Verzeichnis der DGPR-Mitgliedseinrichtungen mit Verzeichnis der zertifizierten Herz-Kreislauf-Rehabilitationskliniken und ambulanten kardiologischen Rehabilitationszentren in Deutschland nach den Qualitätsstandards der DGPR".

Koblenz, 28.04.2021

Dr. med. Bernhard Schwaab, Präsident der DGPR
Dr. rer. medic. Annett Salzwedel, Vorsitzende Kommission Qualitätssicherung

ZERTIFIKAT

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen e.V.
Friedrich-Ebert-Ring 38
56068 Koblenz
Telefon: 0261 - 30 92 31
Fax: 0261 - 30 92 32
E-Mail: info@dgpr.de
Internet: www.dgpr.de

VERLEIHUNGSURKUNDE

DIE GÜTEGEMEINSCHAFT ERNÄHRUNGS-KOMPETENZ E. V.
verleiht nach Prüfung der Voraussetzungen dem Betrieb

Klinik Königstein der KVB
in
Königstein

das von RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. anerkannte und als Marke geschützte

RAL GÜTEZEICHEN KOMPETENZ RICHTIG ESSEN

in Verbindung mit der leistungsbezogenen Inschrift gemäß nachfolgender Zeichenabbildung

RAL GÜTEZEICHEN Kompetenz richtig Essen

in Kliniken

Mit dem Recht zur Führung des Gütezeichens ist die Verpflichtung zur kontinuierlichen Einhaltung der zu Grunde liegenden Güte- und Prüfbestimmungen verbunden.

GÜTEGEMEINSCHAFT ERNÄHRUNGS-KOMPETENZ E. V.

Düsseldorf, im Oktober 2021
Nächste Prüfung 2023

Jörg Jendrny, Vorsitzender — www.gek-ev.de — Dr. Marwin H. Heide, Gütesausschuss-Vorsitzender

URKUNDE

PREMIUM AUSZEICHNUNG

Klinik Königstein der KVB
in
Königstein i.Ts.

RAL GÜTEZEICHEN Kompetenz richtig Essen — Speisenvielfalt & Diäten

Die RAL Gütegemeinschaft Ernährungs-Kompetenz e. V. spricht hiermit dem oben genannten Unternehmen für beste Kontinuität bei RAL Prüfverfahren ihre besondere Anerkennung aus. Im Rahmen der RAL Regelprüfungen durch neutrale Sachverständige konnte das Unternehmen im Zeitraum der zurückliegenden fünf Jahre durchgehend seine besten Leistungen im Speisen- und Beratungsangebot nachweisen. Die Umsetzung der strengen RAL Gütekriterien im Sinne der Lebensmittelsicherheit und gesunden Ernährung erfordert ein hohes Maß an Engagement seitens der Geschäftsführung und des Ernährungsteams.
Diese Premiumauszeichnung wird dann ausgesprochen, wenn über die anspruchsvollen RAL Pflichtanforderungen hinaus eine hohe Anzahl an Zusatzpunkten erreicht wird. Dies ist nur durch außerordentliche Angebote zu erlangen, beispielsweise durch Umsetzung kreativer Ideen zur gesunden Ernährung, und zwar sowohl durch beste Speisen-Produktionen und –Angebote als auch durch herausragende individuelle Informations- und Schulungsangebote für interessierte Verbraucher und Patienten.

RAL GÜTEGEMEINSCHAFT ERNÄHRUNGS-KOMPETENZ E. V.

Düsseldorf, 15. April 2016

Uwe Gathmann, Vorsitzender — Dr. med. Marwin H. Heide, Güteausschuss-Vorsitzender — Nadine Balzani, Geschäftsführerin

TÜV HESSEN · QUALITÄTSSERVICE · ARBEITSSCHUTZ

QUALITÄTSSERVICE

Klinik Königstein der KVB
Sodener Straße 43
61462 Königstein im Taunus

erfüllt die in der Nutzungsvereinbarung zur Verwendung des Q-Zeichens

ARBEITSSCHUTZ

festgelegten Kriterien und Anforderungen für das Q-Zeichen „TÜV HESSEN QUALITÄTSSERVICE" für den nachfolgenden Geltungsbereich:

Königstein im Taunus

Kundennummer: 7848720
Ausgestellt am: 03. Januar 2022
Gültig bis: 31. Dezember 2022

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Am Römerhof 15, 60486 Frankfurt am Main — TÜV HESSEN — Frankfurt, 03.01.2022, Horst Ziegler, Bereichsleiter Life Service